

Entlastung durch Integration

Nationales Symposium Integrierte Versorgung 2024

12. Juni 2024, Eventforum/Eventfabrik Bern

Digitale
Transformation

New Work

Innovation



Provisorisches Programm

(Stand: 26.02.2024)

Vielen Dank an die Sponsoren und Gönner des Symposiums!

Sponsoren	Gönner
   	• HCI Solutions • Medbase

Für das Warm-up am Morgen bieten wir verschiedene Möglichkeiten, in den Tag zu starten. Bitte vermerken Sie bei der Anmeldung, für welchen Start Sie sich entscheiden.

Wann	Sprache	Was
8h30 in der Wallgasse	Deutsch	Meet the Expert „unterwegs“ Während Sie im historischen Restauranttram durch Bern fahren, treten Sie bei Kaffee und Gipfeli in Austausch mit Barbara Zenklusen , einer Transformationsexpertin. (Beschränkte Anzahl Teilnehmende möglich)
8h30 im Eventforum	Französisch	Improvisationstheater Beteiligen Sie sich an dem Geschehen auf der Bühne, um die Zusammenarbeit verschiedener Akteure im Gesundheitswesen zu verbessern.
8h30 im Eventforum	Englisch	Value-based healthcare im Fokus Value-based Healthcare in der Schweiz: vom Konzept bis zur Anwendung. In Kooperation mit Avenir Suisse , Groupe Mutuel und Consulto
8h30 im Eventforum	Deutsch	Health 2040 Reflexion unserer Gesundheitsversorgung der Zukunft in Anlehnung an Health 2040 und unserem dann aktuellen Denkstoff In Kooperation mit smarter healthcare
8h30 im Eventforum	Deutsch	Inspirationen aus dem Fussball Die EM 2024 steht vor der Tür. Um die Spieler bestens darauf vorzubereiten, steht ein ganzes Team da – wie funktioniert hier die Zusammenarbeit?
8h30 im Eventforum	Deutsch	Pflegeroboter Lio Was ist nun mit diesen Pflegerobotern? Wie ist es, wenn Sie im Einsatz sind? Fragen Sie selbst nach

Wenn Sie lieber später in den Tag starten, treffen Sie uns um 10h30 im Eventforum für die Plenumsessions. Die Programmpunkte im Plenum werden verdolmetscht.

Wann	Sprache	Was
10h30 im Eventforum	 D/F	Offizielle Begrüssung Annamaria Müller, Präsidentin des Schweizer Forum für Integrierte Versorgung (fmc)
	 D/F	Impulsreferat Wie kann die Gestaltung von Räumen den Patientenpfad vereinfachen? Wie übersetzen wir Value-based Healthcare in die Architektur? <i>Impulsgeber: Hôpital de la Tour</i>
	 D/F	Impulsreferat Smart Managed Care: Entlastung der Hausarztmedizin durch Telemedizin mit Zugang zur Krankengeschichte <i>Impulsgeber: mediX zürich</i>
	 D/F	Impulsreferat Entlastung der Pflege durch Selbstorganisation in einem Krankenhaus und ihre Auswirkungen im System «Krankenhaus» <i>Impulsgeber: Kantonsspital Luzern</i>
13h00		Mittagessen

Am Nachmittag bieten wir 5 verschiedene Brainfood-Sessions an. Sie können vor Ort entscheiden, welches Thema für Sie relevant ist.

Wann	Sprache	Was
14h15	Deutsch	Aktionsachse New Work: wie können Ansätze der neuen Arbeitswelt bei der Entlastung des Gesundheitssystems helfen und was hat dies mit integrierter Versorgung zu tun? Mit dabei: • Das Spital Zollikerberg mit der Dualen Führung • Das Sanatorium Kilchberg mit seinen Erfahrungen mit Lean Management und Design Thinking • Die Spitex Luzern mit ihrer Erfahrung der Selbstorganisation in der ambulanten Pflege Moderation: tbd.
14h15	Deutsch	Aktionsachse digitale Transformation: wie können digitale Hilfsmittel beim Datentransfer zwischen verschiedenen Akteuren des Gesundheitswesens unterstützen? Mit dabei: • Die App WeplusCare als Vernetzer für Angehörige • Portugal mit ihrem Patient Summary • Dritte:r Referent:in tbd. Moderation: tbd.
14h15	Deutsch	Aktionsachse Innovation: wie können Schnittstellen besser gestaltet werden? Mit dabei: • medix bern und die Lindenhofgruppe mit der Schnittstelle zwischen ambulant und stationär • Die Uni Bern mit der interprofessionellen Ausbildung von Ärzt:innen und Apotheker:innen • Spitex Bachtel: Die Kooperation beim Patientenein- und -austritt mit einem Zuweiserspital Moderation: tbd.
14h15	Französisch	Aktionsachse New Work in der Romandie: Beispiele aus der Westschweiz, die durch Ansätze der neuen Arbeitswelt zur Entlastung beitragen. Mit dabei: • Les soins volants mit ihrer nach Buurtzorg organisierten ambulanten Pflege • Die Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud mit CARE, einer integrativen Form der Buchhaltung • Dritte:r Referent:in tbd. Moderation: Philippe Anhorn, RSRL

14h15	Deutsch	Die Aktionsachse unseres Partners BMC: Entlastung durch Integration – Inspirationen aus Deutschland Weitere Informationen folgen
16h00		Zusammenfassung und Inspiration Abschluss durch Annamaria Müller, Präsidentin des Schweizer Forum für Integrierte Versorgung
16h30		Ende des Symposium und gemeinsamer Apéro